

Kassel documenta Stadt  
Ortsbeirat  
Bad Wilhelmshöhe

Ortsvorsteherin  
Anja Lipschik

Geschäftsstelle:  
Hauptamt  
Büro der  
Stadtverordnetenversammlung  
Gabriele Bachmann  
gabriele.bachmann@kassel.de  
Telefon 0561 787 1220  
Fax 0561 7 87 2182  
Rathaus  
34112 Kassel  
W 223 a

Behördennummer 115  
Rechtshinweise  
zur elektronischen  
Kommunikation  
im Impressum unter  
www.kassel.de

34112 Kassel documenta Stadt

An die  
Mitglieder  
des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe

**Kassel** documenta Stadt

9. Januar 2019  
1 von 1

Sehr geehrte Damen und Herren,

zur **33.** öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe lade ich ein für

**Donnerstag, 17. Januar 2019, 19:00 Uhr,  
Reformschule Kassel, Cafeteria (im neuen Gebäude auf dem Schulhof),  
Schulstraße 2, Kassel.**

Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt.

#### **Tagesordnung:**

1. Tempo 30 vor Waldorfkindergarten
2. Verkehrssituation in der Feldbergstraße
3. Mitteilungen

Mit freundlichen Grüßen

gez. Anja Lipschik  
Ortsvorsteherin

#### **Zu folgenden Tagesordnungspunkten wurden eingeladen:**

TOP 2: Ein Vertreter/eine Vertreterin des Straßenverkehrs- und Tiefbauamtes  
(Frau Wachenfeld)

**Niederschrift**

über die 33. öffentliche Sitzung

**des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe**

am **Donnerstag, 17. Januar 2019, 19:00 Uhr**

im Cafeteria (im neuen Gebäude auf dem Schulhof), Reformschule Kassel, Kassel

4. Februar 2019

1 von 4

**Anwesende:**

**Mitglieder**

Anja Lipschik, Ortsvorsteherin, B90/Grüne  
Armin Ruda, Stellvertretender Ortsvorsteher, SPD  
Stefan Beckmann-Metzner, Mitglied, SPD  
Boris Benderoth, Mitglied, FDP  
Brigitte Borbein, Mitglied, CDU  
Dorothea Fischer, Mitglied, parteilos  
Brigitte Görgner, Mitglied, CDU  
Mirjam Hagebölling, Mitglied/Schriftführerin, parteilos  
Dr. Achim Link, Mitglied, CDU  
Anke Seibert-Schmidt, Mitglied, parteilos  
Ulrike Siebert-Karl, Mitglied, SPD

**Teilnehmer/-innen mit beratender Stimme**

Dieter Beig, Stadtverordneter im Stadtteil, B90/Grüne  
Dr. Rainer Hanemann, Stadtverordneter im Stadtteil, SPD  
Dr. Martina van den Hövel-Hanemann, Stadtverordnete im Stadtteil, B90/Grüne  
Dr. Jacques Bassock, Stadtteilbeauftragter, CDU

**Schriftführung**

**Entschuldigt:**

**Magistrat/Verwaltung**

**Weitere Teilnehmer/-innen**

**Tagesordnung:**

1. Tempo 30 vor Waldorfkindergarten
2. Verkehrssituation in der Feldbergstraße
3. Sachstand Büchertauschbox
4. Unterstützung der Veranstaltung "Verkehrskonzept Bergpark Wilhelmshöhe"

am 27. Februar vom Verein Bürger für das Welterbe

2 von 4

## 5. Mitteilungen

Ortsvorsteherin Lipschik eröffnet die mit der Einladung vom XX.XX.XXXX ordnungsgemäß einberufene 33. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Bad Wilhelmshöhe, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

### 1. Tempo 30 vor Waldorfkindergarten

Frau Barbara Weidemann, eine Anwohnerin schildert die Verkehrssituation vor dem Waldorfkindergarten: auf der Hugo-Preuß-Straße fahren insbesondere LKWs mit überhöhter Geschwindigkeit. Dies stellt für die Kindergartengruppen, die oft zu Fuß unterwegs sind, eine Gefährdung dar. Kleine Kinder haben noch kein Gefahrenbewusstsein und können die Situation auch aufgrund ihrer Körpergröße nicht einschätzen. Die Verengung der Fahrbahn, ein sicherer Übergang (z.B. Zebrastreifen) und oft verkehrswidrig parkende Fahrzeuge werden bemängelt. Die Anwohner fordern die Einrichtung einer Tempo-30-Zone vor dem Kindergarten auf beiden Seiten.

Frau Wachenfeld nimmt Stellung: die Einrichtung eines Zebrastreifens ist nicht möglich aufgrund der Straßenbahnschienen. Bei der Hugo-Preuß-Straße handelt es sich um eine Landesstraße, so dass ein Tempolimit nicht so einfach umgesetzt werden kann. Die Anbringung einer Dialoganzeige (die die Geschwindigkeit anzeigt) an diesem Standort wäre sinnvoll ebenso Tempo 30 vor dem Kindergarten stadtauswärts.

#### Antrag:

Die Stadt Kassel hat im vergangenen Jahr einige Tempo-30-Zonen vor Schulen, Kindertagesstätten und Kindergärten eingerichtet, um die Verkehrssicherheit zu gewährleisten.

Der OBR Bad Wilhelmshöhe bittet den Magistrat vor dem Waldorfkindergarten Tempo 30 anzuordnen (ohne zeitliche Einschränkung).

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

### 2. Verkehrssituation in der Feldbergstraße

Dr. Frohne, Anwohner der Feldbergstraße, erläutert die gegenwärtige Verkehrssituation. Aufgrund des Bring- und Holverkehrs zur Waldorfschule

herrscht dort ein sehr hohes Verkehrsaufkommen. Gespräche der Stadt Kassel mit der Elternschaft der Waldorfschule zur Einrichtung von „Elternhaltestellen“ sind leider ins Leere gelaufen. Die Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Vergangenheit sind nach Auffassung der Anwohner zu Lasten der Feldbergstraße gegangen. Das Straßenverkehrsamt hat im Oktober 2018 eine Verkehrszählung durchgeführt und in den sechs Messtagen insgesamt über 1.200 Fahrzeuge gezählt. In der Max-Planck-Straße sind im selben Zeitraum nur rund 300 Fahrzeuge gezählt worden. Spitzenzeiten sind jeweils vormittags in der Zeit von 7 bis 8 Uhr und mittags zwischen 13 und 14 Uhr. Da die Verkehrsteilnehmer teilweise die Bürgersteige überfahren, ist die Situation für die Schulkinder, die zu Fuß unterwegs sind sehr gefährlich. Die neue veränderte Parksituation erschwert es Kindern zusätzlich, zu queren, da die Sicht dadurch erschwert ist.

3 von 4

**Antrag:**

Der OBR Bad Wilhelmshöhe bittet den Magistrat der Stadt Kassel in der Feldbergstraße zwischen Hunrodstraße und Ringaustraße ein Durchfahrtsverbot probeweise für vier Monate einzurichten und das Ordnungsamt während dieser Zeit das Durchfahrtsverbot überprüfen zu lassen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig, 0 Enthaltung(en)

**3. Sachstand Büchertauschbox**

Ortsvorsteherin Anja Lipschik erläutert den Stand der Dinge: Die Kosten für die Büchertauschbox aus Stahl und Glas betragen rund 9.000,- Euro. Die Lieferzeit beträgt ca. acht Wochen. Der Bürgerverein hat in seiner letzten Sitzung seine Bereitschaft signalisiert, dass der Verein, 10 % der Kosten beiträgt, die Spenden verwaltet und die Patenschaft für die Bücherbox übernimmt. Ein entsprechendes Spenderschreiben hat Anja Lipschik bereits formuliert. Die Stadt hat grünes Licht gegeben für den Standort. Klärungsbedarf gibt es noch bezüglich des Themas Vandalismus, Haftung und Sicherungspflicht.

**4. Unterstützung der Veranstaltung "Verkehrskonzept Bergpark Wilhelmshöhe" am 27. Februar vom Verein Bürger für das Welterbe**

Der Ortsbeirat Bad Wilhelmshöhe erklärt sich bereit Kooperationspartner der Veranstaltung zu werden.

Abstimmungsergebnis: 10 Ja bei 1 Enthaltung.

Der Ortsbeirat wird sich finanziell an den Kosten der Veranstaltung beteiligen.

Abstimmungsergebnis: 1 Ja, 9 Nein bei 1 Enthaltung.  
Die finanzielle Beteiligung ist somit abgelehnt.

## 5. Mitteilungen

1. 22.12.2018: Büro der Stadtverordnetenversammlung: Antwort zum Wunsch des OBR Bad Wilhelmshöhe nach einer gemeinsamen Sitzung aller Ortsbeiräte zum Thema Liniennetzreform.
2. 21.12.2018: Antwort der Stadtreiniger zum Standort eines Mülleimers vor der Eisdiele „Frare“ Wilhelmshöher Allee 274

**Ende der Sitzung:** 20:30 Uhr

Anja Lipschik  
Ortsvorsteherin

Mirjam Hageböling  
Mitglied/Schriftführerin